

# Jährlicher Durchführungsbericht

<u>Operationelles Programm</u>	<b>Ziel:</b> Europäische territoriale Zusammenarbeit (Ziel3)
	<b>Fördergebiet:</b> Freistaat Sachsen – Tschechische Republik
	<b>Programmplanungszeitraum:</b> 2007-2013
	<b>Referenznummer des Programms:</b> CCI-Code: 2007CB163PO017
	<b>Bezeichnung des Programms:</b> Ziel 3/Cíl 3 – Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik
<u>Jährlicher Durch- führungsbericht</u>	<b>Berichtsjahr:</b> 2008
	<b>Datum der Genehmigung durch den Begleitausschuss:</b> 03.11.2009



## 1. Impressum

Erarbeitung und Gestaltung:



**SAB**  
Sächsische AufbauBank

Sächsische Aufbaubank – Förderbank –  
Gemeinsames Technisches Sekretariat  
Pirnaische Straße 9, D – 01069 Dresden

Redaktionsschluss: 03.11.2009

Herausgegeben vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit,  
Verwaltungsbehörde Referat 56, Wilhelm-Buck-Straße 2, D – 01097 Dresden

1.	Impressum .....	2
2.	Übersicht über die Durchführung des operationellen Programms.....	4
2.1.	Ergebnisse und Fortschrittsanalyse .....	4
2.2.	Angaben zur Vereinbarkeit mit dem Gemeinschaftsrecht.....	9
2.3.	Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen .....	9
2.4.	Änderungen der Durchführungsbestimmungen des operationellen Programms.....	9
2.5.	Wesentliche Änderung gemäß Artikel 57 der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 .....	10
2.6.	Komplementarität mit anderen Instrumenten .....	10
2.7.	Vorkehrungen zur Begleitung.....	10
3.	Durchführung nach Prioritätsachsen .....	12
3.1.	Prioritätsachse 1 .....	12
3.1.1.	Ergebnisse und Fortschrittsanalyse .....	12
3.3.2.	Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen .....	13
3.2.	Prioritätsachse 2 .....	14
3.2.1.	Ergebnisse und Fortschrittsanalyse .....	14
3.2.2.	Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen .....	14
3.3.	Prioritätsachse 3 .....	15
3.3.1.	Ergebnisse und Fortschrittsanalyse .....	15
3.3.2.	Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen .....	16
4.	Technische Hilfe.....	16
5.	Information und Öffentlichkeitsarbeit .....	17
5.1.	Grundlagen.....	17
5.2.	Internet .....	17
5.3.	Presse .....	18
5.4.	Publikationen .....	18
5.5.	Veranstaltungen.....	19
5.5.1.	Themenspezifische Informationsveranstaltungen, Kontaktbörsen und Workshops .....	19
5.5.2.	Veranstaltungen Dritter .....	20
5.5.3.	Einsatz von Werbemitteln.....	22
5.6.	Beratung und Schulung von Antragstellern bzw. Begünstigten .....	23

## 2. Übersicht über die Durchführung des operationellen Programms

### 2.1. Ergebnisse und Fortschrittsanalyse

Das Programmdokument Ziel 3 / Cíl 3 zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007 - 2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik wurde am 20.12.2007 von der Europäischen Kommission genehmigt. Am 11.06.2008 wurde das Gemeinsame Umsetzungsdokument, die gemeinsame Rechtsgrundlage für die Förderung aus dem Ziel 3/ Cíl 3-Programm erlassen. In der Folge wurden erste Anträge gestellt und offiziell registriert. Der Begleitausschuss entschied erstmalig am 09./10.12.2008 über Projektanträge, allerdings konnten im Jahr 2008 noch keine Zuwendungsverträge geschlossen werden. Demzufolge konnten noch keine Mittel gebunden und kein Fortschritt bzgl. der Zielwerte erreicht werden.

### Angaben über den Stand der materiellen Abwicklung des operationellen Programms:

Indikatoren	Zielwert <sup>1</sup>	Ausgangswert <sup>2</sup>	Ergebnis 2008 <sup>2</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>
Anzahl der Förderfälle, insgesamt	622	0	0	0
<b>Inputindikatoren</b>				
<b>Finanzindikator</b>				
Summe aller eingesetzten Fördermittel	207.396.944 €	0	0	0
<b>Outputindikatoren</b>				
<b>Kooperationsbereitschaft</b>				
Zahl der Vorhaben, die mindestens <u>zwei</u> der Kriterien erfüllen Gemeinsame Planung, Gemeinsame Durchführung, Gemeinsame Finanzierung, Gemeinsames Personal	468	0	0	0
Zahl der Vorhaben, die mindestens <u>drei</u> der Kriterien erfüllen Gemeinsame Planung, Gemeinsame Durchführung, Gemeinsame Finanzierung, Gemeinsames Personal	119	0	0	0
Zahl der Vorhaben, die mindestens <u>vier</u> der Kriterien erfüllen Gemeinsame Planung, Gemeinsame Durchführung, Gemeinsame Finanzierung, Gemeinsames Personal	35	0	0	0
<b>Grenzübergreifende Zusammenarbeit</b>				
Anzahl der Vorhaben, die der gemeinsamen Infrastruktur dienen	507	0	0	0
Anzahl der Vorhaben, die der Zusammenarbeit im Bereich öffentlicher Dienstleistungen dienen	44	0	0	0
Anzahl der Vorhaben, die die Isolation durch besseren Zugang zu Verkehrswegen, IKT-Netzen und Dienstleistungen verringern	26	0	0	0
Anzahl der Vorhaben, die gemeinsamen Umweltschutz und gemeinsames Umweltmanagement fördern und verbessern sollen	45	0	0	0
Zahl der Personen, die an gemeinsamen Maßnahmen	ca. 4000	0	0	0

<sup>1</sup> Der Zielwert bezieht sich auf das Jahr 2015.

<sup>2</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.

zur Aus- und Weiterbildung teilnehmen				
<b>Ergebnisindikatoren</b>				
<b>Finanzindikator</b>				
Quotient aus der Summe der Gesamtausgaben aller Prioritäten / Summe der Fördermittel aller Prioritäten	1,17 <sup>3</sup>	0	0	0

### Finanzielle Angaben<sup>4</sup>

Die Europäische Kommission überwies der Bescheinigungsbehörde gemäß Artikel 82 Absatz 1 c) Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 am 07.01.2008 einen Vorschuss für das Jahr 2007 in Höhe von 4.147.938,88 Euro. Dies entspricht 2 % der Gemeinschaftsbeteiligung für das gesamte Programm. Am 01.07.2008 erhielt die Bescheinigungsbehörde einen weiteren Vorschuss in Höhe von 6.221.908,32 Euro. Dies entspricht 3 % der Gemeinschaftsbeteiligung für das gesamte Programm. Dementsprechend wurde 2008 insgesamt durch die Europäische Kommission ein Vorschuss in Höhe von 10.369.847,20 Euro überwiesen.

### Prioritätsachsen, aufgeschlüsselt nach Finanzierungsquellen (in Euro)

	Ausgaben der Begünstigten, die in den an die Verwaltungsbehörde übermittelten Zahlungsanträgen enthalten sind	Entsprechende öffentliche Beteiligung	Private Ausgaben	Ausgaben, die von der mit den Zahlungen an die Begünstigten beauftragten Stelle getätigt wurden	Von der Kommission insgesamt getätigte Zahlungen
Prioritätsachse 1 <u>Entwicklung der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Fördergebiet</u>  Davon in den Interventionsbereich des EFRE fallende Ausgaben <sup>5</sup>	0	0	0	0	0
Prioritätsachse 2 <u>Entwicklung der Wirtschaft und des Tourismus</u>  Davon in den Interventionsbereich des EFRE fallende Ausgaben <sup>5</sup>	0	0	0	0	0
Prioritätsachse 3 <u>Verbesserung der Situation von Natur und</u>	0	0	0	0	0

<sup>3</sup> Dieser Indikator zeigt die Hebelwirkung der Förderung hinsichtlich der getätigten Investitionen (monetär) an. Die Hebelwirkung ist quantitativ, das heißt, der Indikator sagt etwas über das Verhältnis der eingesetzten Mittel und den daraus resultierenden Gesamtausgaben aus. Er gibt keine Information über die Qualität.

<sup>4</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.

<sup>5</sup> Ausgaben im Interventionsbereich des ESF nicht angegeben, diese Angabe ist für das Programm nicht relevant.

<b>Umwelt</b>					
Davon in den Interventionsbereich des EFRE fallende Ausgaben <sup>5</sup>					
<b>Gesamtbetrag</b>					

**Kumulierte Zuweisung der Gemeinschaftsmittel, aufgeschlüsselt nach Bereichen**

**Indikative Aufteilung der Gemeinschaftsbeteiligung**

Referenznummer der Kommission: CCI-Code: 2007CB163PO017

Bezeichnung des Programms:

„Programmdokument Ziel 3 / Cíl 3 zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik im Rahmen des Ziels, Europäische territoriale Zusammenarbeit“

Letzte Kommissionsentscheidung über das betreffende OP: 20/XII/2007

Dimension 1 Prioritätsachse		Dimension 2 Finanzierungsform		Dimension 3 Gebiet	
Code	Betrag <sup>6</sup>	Code	Betrag	Code	Betrag
03	6.221.908	01	207.396.944	08	207.396.944
05	3.110.954				
09	6.221.908				
13	1.932.613				
15	4.831.531				
16	2.898.919				
23	14.494.594				
26	1.932.613				
28	2.898.919				
40	1.805.171				
41	1.805.171				
42	1.805.171				
45	5.415.513				
46	5.415.513				
47	1.805.171				
49	1.805.171				
51	5.415.513				
53	5.415.513				
54	5.415.513				
56	18.665.725				
57	27.998.587				
58	4.831.531				
59	4.831.531				
71	4.831.531				
73	4.831.531				
74	6.764.144				
75	4.831.531				
77	2.898.919				
79	4.831.531				
80	19.326.125				
81	9.663.063				
85	10.577.244				
86	1.866.572				
<b>Insgesamt</b>	<b>207.396.944</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>207.396.944</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>207.396.944</b>

<sup>6</sup> Geschätzter Betrag der Gemeinschaftsbeteiligung in Euro, gemäß Artikel 11, Ziffer 3 Übermittlung an die Kommission zu Informationszwecken

## Kombination der Codes der Dimensionen 1 bis 5<sup>7</sup>

Dimension 1 Code der Prioritätsachse	Dimension 2 Finanzierungsform	Dimension 3 Art des Gebietes	Dimension 4 Wirtschaftszweig	Dimension 5 Gebiet	Betrag
03	01	08	-	-	0
05	01	08	-	-	0
09	01	08	-	-	0
13	01	08	-	-	0
15	01	08	-	-	0
16	01	08	-	-	0
23	01	08	-	-	0
26	01	08	-	-	0
28	01	08	-	-	0
40	01	08	-	-	0
41	01	08	-	-	0
42	01	08	-	-	0
45	01	08	-	-	0
46	01	08	-	-	0
47	01	08	-	-	0
49	01	08	-	-	0
51	01	08	-	-	0
53	01	08	-	-	0
54	01	08	-	-	0
56	01	08	-	-	0
57	01	08	-	-	0
58	01	08	-	-	0
59	01	08	-	-	0
71	01	08	-	-	0
73	01	08	-	-	0
74	01	08	-	-	0
75	01	08	-	-	0
77	01	08	-	-	0
79	01	08	-	-	0
80	01	08	-	-	0
81	01	08	-	-	0
85	01	08	-	-	0
86	01	08	-	-	0
				<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>

### Qualitative Analyse

Die gemeinsame Rechtsgrundlage für die Förderung aus dem Ziel 3/ Cíl 3-Programm – das Gemeinsame Umsetzungsdokument – wurde am 11.06.2008 erlassen. Die abschließenden Programmierungsarbeiten zur Schaffung der technischen Voraussetzungen für die Antragstellung konnten im Juli 2008 abgeschlossen werden, so dass eine Antragsstellung ab dem 31.07.2008 möglich wurde. Die ersten 19 Projekte wurden dem Begleitausschuss am 09./10.12.2008 vorgestellt. Die daraus resultierenden 17 Zuwendungsverträge mit einem EF-RE Volumen in Höhe von 19 Mio. € wurden Anfang 2009 mit den Lead-Partnern geschlossen. Eine Umsetzung der Projekte konnte daher 2008 noch nicht erfolgen. Eine Analyse der anhand der physischen und finanziellen Indikatoren ermittelten Ergebnisse sowie eine qualitative

<sup>7</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.



<b>Prioritätsachse 3</b>			
<b>Verbesserung der Situation von Natur und Umwelt</b>			
Anzahl der Projekte	Bezüglich der Umwelt ist das Projekt		
	umweltfreundlich	umweltorientiert	umweltneutral
	0	0	0
Anzahl der Projekte	Bezüglich der Chancengleichheit/Integration ist das Projekt		
	hauptsächlich auf die Chancengleichheit/Integration orientiert	auf die Chancengleichheit/Integration orientiert	hinsichtlich der Chancengleichheit/Integration neutral
	0	0	0

## 2.2. Angaben zur Vereinbarkeit mit dem Gemeinschaftsrecht

Die Vereinbarkeit des Ziel 3/ Cíl 3-Programms zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik mit dem Gemeinschaftsrecht ist ausführlich im Programmdokument (Punkt 3.4. „Kohärenz mit den nationalen und Gemeinschaftspolitiken“) dargestellt.

Im Jahr 2008 sind keine Änderungen oder Probleme in Bezug auf die Vereinbarkeit mit dem Gemeinschaftsrecht aufgetreten.

## 2.3. Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen

Im Jahre 2008 sind keine Probleme bei der Umsetzung des Programms aufgetreten.

## 2.4. Änderungen der Durchführungsbestimmungen des operationellen Programms

Am 01.08.2008 trat im Freistaat Sachsen eine Verwaltungsreform in Kraft, die u.a. eine Neugliederung der Landkreise beinhaltete. Die geografische Ausdehnung des Ziel 3/ Cíl 3-Fördergebietes hat sich dadurch nicht geändert. Die Bezeichnung der Landkreise wurde aktualisiert. Die Gemeinden der ehemaligen Landkreise bzw. der kreisfreien Städte wurden entsprechend zugeordnet.

Fördergebiet:

Vogtlandkreis	mit den Gemeinden des ehemaligen Vogtlandkreises und der ehemaligen Kreisfreien Stadt Plauen
Erzgebirgskreis	mit den Gemeinden der ehemaligen Landkreise Aue-Schwarzenberg, Annaberg, Mittlerer Erzgebirgskreis
Landkreis Mittelsachsen	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Freiberg
Landkreis Sächsische Schweiz / Ost-erzgebirge	mit den Gemeinden der ehemaligen Landkreise Sächsische Schweiz und Weißeritzkreis

Landkreis Bautzen	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Bautzen
Landkreis Görlitz	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Löbau-Zittau

Fördergebiete nach Flexibilisierungsregel (Artikel 21 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006):

Erzgebirgskreis	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Stollberg
Landkreis Zwickau	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreise Zwickauer Land und der Stadt Zwickau
Stadt Chemnitz	ehemalige Kreisfreie Stadt Chemnitz
Landkreis Mittelsachsen	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Mittweida
Stadt Dresden	ehemalige Kreisfreie Stadt Dresden
Landkreis Meißen	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Meißen
Landkreis Bautzen	mit den Gemeinden des ehemaligen Landkreises Kamenz und der Stadt Hoyerswerda
Landkreis Görlitz	mit den Gemeinden des ehemaligen Niederschlesischen Oberlausitzkreises und der Stadt Görlitz
Landkreis Greiz	
Saale-Orla-Kreis	

## 2.5. Wesentliche Änderung gemäß Artikel 57 der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006

Im Jahre 2008 fanden keine Änderungen statt.

## 2.6. Komplementarität mit anderen Instrumenten

Angaben dazu finden sich auf der Seite 48 ff. des Programmdokuments Ziel 3 / Cíl 3 zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik. Es haben sich diesbezüglich keine Änderungen ergeben.

## 2.7. Vorkehrungen zur Begleitung

### Sitzungen des Begeleitausschusses

Am 16.06.2008 fand in der Sächsischen Aufbaubank in Dresden die zweite Sitzung des Begeleitausschusses Ziel 3/ Cíl 3 Freistaat Sachsen – Tschechische Republik statt. Im Ergebnis wurde der Jahresdurchführungsbericht 2007 gebilligt sowie beschlossen, den Begeleitaus-

schuss zukünftig im Zusammenhang mit dem Jahresbericht über die geleistete Öffentlichkeitsarbeit zu informieren.

Am 09./10.12.2008 hat der Begleitausschuss Ziel 3/ Cíl 3 Freistaat Sachsen – Tschechische Republik die Förderung von 17 bilateralen Projekten mit rund 19 Millionen Euro EFRE-Mitteln bestätigt. 12 Projekte werden unter sächsischer und fünf Projekte unter tschechischer Lead-Partnerschaft realisiert. 2 Projekte wurden abgelehnt.

### **Aussagen über die Einbeziehung von SUP Überwachungsmaßnahmen oder einschlägigen Indikatoren**

Die beteiligten Stellen haben zur Überwachung der Umweltauswirkungen des Programms ein Monitoringsystem eingerichtet, welches in der gesamten Förderperiode gelten soll. Hierfür wurden Indikatoren auf der Grundlage der erwarteten Umweltauswirkungen bestimmt. Diese wurden im Ziel 3/ Cíl 3-Programmdokument festgeschrieben, so dass keine gesonderte Berichterstattung über Umweltindikatoren erforderlich ist.

### **Sozioökonomische Situation im Fördergebiet**

Die wirtschaftliche und soziale Entwicklung innerhalb des Fördergebiets hängt neben den internen Entwicklungen in hohem Maße von externen Rahmenbedingungen ab. Die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise haben Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung im Freistaat Sachsen und in der Tschechischen Republik. Die statistischen Daten vom Herbst 2008 verweisen auf die negativen Folgen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Da im Fördergebiet vor allem kleine Unternehmer tätig sind, war das Gebiet bereits im Jahr 2008 von der nachlassenden Konjunktur betroffen.

Der zentrale Indikator zur Beschreibung der Wirtschaftsleistung einer Region ist das Bruttoinlandsprodukt (BIP). Das sächsische BIP ist nach Angaben der amtlichen Statistik im Jahresdurchschnitt 2008 um 1,1 % gestiegen. Im zweiten Halbjahr 2008 hat sich jedoch die gesamtwirtschaftliche Entwicklung deutlich verschlechtert. Es wird eine weiter sinkende Tendenz prognostiziert. Beobachtet man die Entwicklung des BIP für das gesamte Fördergebiet, lässt sich eine negative Entwicklung gegenüber den letzten Jahren feststellen.

Die Tschechische Republik ist eine relativ junge Marktwirtschaft, die sehr sensibel auf äußere Einflüsse reagiert. Die tschechische Wirtschaft ist sehr vom Warenexport in die entwickelten Märkte in der EU abhängig. Der wichtigste Wirtschaftspartner ist Deutschland. Die wirtschaftlichen Probleme Deutschlands beeinflussen mit einer Zeitverzögerung auch die tschechische Wirtschaft. Betroffen ist vor allem die Verarbeitungsindustrie. Die industrielle Produktion ging im Oktober 2008 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 7,6 % zurück. Aufgrund des Exportrückgangs wies die tschechische Außenhandelsbilanz im Jahr 2008 ein Defizit auf.

Obwohl die Zahl der Erwerbstätigen in Sachsen im Jahr 2008 um 1,0 % zugenommen hat, musste bei der Beschäftigungsentwicklung in den größten Teilen des Fördergebiets ein Rückgang beobachtet werden. Die Arbeitslosigkeit in der Tschechischen Republik ist im November 2008 auf 5,3 % gestiegen, wobei zu berücksichtigen ist, dass das tschechische Grenzgebiet eine deutlich höhere Arbeitslosigkeit aufweist.

### 3. Durchführung nach Prioritätsachsen

Die Darstellung der materiellen und finanziellen Fortschritte der Prioritätsachsen erfolgt durch die entsprechende Aufschlüsselung der unter 2.1. dargestellten quantifizierten Ziele zur Begleitung der finanziellen und materiellen Umsetzung des Programms.

#### 3.1. Prioritätsachse 1

##### 3.1.1. Ergebnisse und Fortschrittsanalyse

##### Materielle und finanzielle Fortschritte der Prioritätsachsen

Im Jahr 2008 erfolgte noch keine Förderung, so dass keine Mittel bewilligt und keine Zielwerte erreicht werden konnten.

Indikatoren	Maßeinheit	Zielwert <sup>8</sup>	Ausgangswert <sup>9</sup>	Ergebnis 2008 <sup>9</sup>	Insgesamt <sup>9</sup>
<b><u>Prioritätsachse 1</u></b>					
<b><u>Entwicklung der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im Fördergebiet</u></b>					
<b>Vorhabensbereich 1: Kooperative Verbesserung und bedarfsorientierter Ausbau der Infrastruktur sowie Kooperation im Bereich Regionalplanung und -entwicklung</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserungen im Bereich der Verkehrsinfrastruktur	Anzahl der Projekte	39	0	0	0
Förderung der Informationsgesellschaft	Anzahl der Projekte	6	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich der sozialen Infrastruktur	Anzahl der Projekte	16	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit bei der Regionalplanung und -entwicklung	Anzahl der Projekte	4	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Länge der neu gebauten bzw. ausgebauten Straßen	Meter	30.000	0	0	0
Entstandene technische Vernetzungen und Systeme	Anzahl	4	0	0	0
Mit der Förderung durchgeführte Modellvorhaben und entstandene Konzeptionen	Anzahl	10	0	0	0
Personen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	720	0	0	0
Einrichtungen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	53	0	0	0

<sup>8</sup> Die Angabe bezieht sich auf das Jahr 2015.

<sup>9</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.

<b>Vorhabensbereich 2: Kooperative Maßnahmen im Bereich Humanressourcen, soziokulturelle Entwicklung und partnerschaftliche Zusammenarbeit</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Bildung und Wissenstransfer	Anzahl der Projekte	53	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Kunst und Kultur	Anzahl der Projekte	30	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich der Jugendarbeit und im Bereich Menschen mit Behinderungen	Anzahl der Projekte	5	0	0	0
Förderung der Entwicklung partnerschaftlicher Zusammenarbeit auf allen gesellschaftlichen Ebenen	Anzahl der Projekte	15	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Personen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	15.000	0	0	0
Einrichtungen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	100	0	0	0
<b>Vorhabensbereich 3: Kooperation im Bereich Sicherheit, Rettungswesen, Katastrophenschutz und Brandschutz</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserung der Zusammenarbeit in den Bereichen Sicherheit / Polizei, Rettungsdienst, Katastrophen- und Brandschutz	Anzahl der Projekte	40	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Personen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	5.000	0	0	0
Einrichtungen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	80	0	0	0
<b>Vorhabensbereich 4: Gemeinsamer Kleinprojektfonds</b>					
<b>Outputindikator</b>					
Durchgeführte Projekte im Rahmen des Kleinprojektfonds	Anzahl der Projekte	300	0	0	0
<b>Ergebnisindikator</b>					
Personen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	10.000	0	0	0

## Qualitative Analyse

Im Jahre 2008 konnte noch keine Förderung realisiert und keine Mittel bewilligt werden. Eine Analyse der anhand der physischen und finanziellen Indikatoren ermittelten Ergebnisse sowie eine qualitative Analyse der in Bezug auf die Zielvorgaben erreichten Ergebnisse sind daher noch nicht möglich.

### 3.1.2. Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen

Im Jahre 2008 sind keine Probleme aufgetreten, da im Jahre 2008 noch keine Förderung erfolgen konnte.

## 3.2. Prioritätsachse 2

### 3.2.1. Ergebnisse und Fortschrittsanalyse

#### Materielle und finanzielle Fortschritte der Prioritätsachsen

Im Jahre 2008 erfolgte noch keine Förderung, so dass keine Mittel bewilligt und keine Zielwerte erreicht werden konnten.

Indikatoren	Maßeinheit	Zielwert <sup>10</sup>	Ausgangswert <sup>11</sup>	Ergebnis 2008 <sup>11</sup>	Insgesamt <sup>11</sup>
<b>Prioritätsachse 2</b>					
<b>Entwicklung der Wirtschaft und des Tourismus</b>					
<b>Vorhabensbereich 1: Wirtschaftliche Kooperation und Entwicklung grenzübergreifender wirtschaftlicher Strukturen</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Förderung von wirtschaftlichen Kooperationen	Anzahl der Projekte	20	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit in den Bereichen Forschung und Technologie	Anzahl der Projekte	2	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Unternehmen und Einrichtungen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	40	0	0	0
Entstandene gemeinsame Vermarktungsstrategien	Anzahl	2	0	0	0
<b>Vorhabensbereich 2: Kooperation und Entwicklung grenzübergreifender Strukturen im Tourismus</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Tourismus	Anzahl der Projekte	47	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Länge der neu gebauten bzw. ausgebauten touristischen Wege <sup>12</sup>	Meter	5000	0	0	0
Entstandene Vernetzungen und gemeinsame Strukturen	Anzahl	3	0	0	0
Gemeinsam realisierte Marketingkonzepte	Anzahl	3	0	0	0

#### Qualitative Analyse

Im Jahre 2008 konnte noch keine Förderung realisiert und keine Mittel bewilligt werden. Eine Analyse der anhand der physischen und finanziellen Indikatoren ermittelten Ergebnisse sowie eine qualitative Analyse der in Bezug auf die Zielvorgaben erreichten Ergebnisse sind daher noch nicht möglich.

### 3.2.2. Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen

Im Jahre 2008 sind keine Probleme aufgetreten, da im Jahre 2008 noch keine Förderung erfolgen konnte.

<sup>10</sup> Die Angabe bezieht sich auf das Jahr 2015.

<sup>11</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.

<sup>12</sup> Rad-, Wander- und Reitwege, Loipen.

### 3.3. Prioritätsachse 3

#### 3.3.1. Ergebnisse und Fortschrittsanalyse

##### Materielle und finanzielle Fortschritte der Prioritätsachsen

Im Jahre 2008 erfolgte noch keine Förderung, so dass keine Mittel bewilligt und keine Zielwerte erreicht werden konnten.

Indikator	Maßeinheit	Zielwert <sup>13</sup>	Ausgangswert <sup>14</sup>	Ergebnis 2008 <sup>14</sup>	Insgesamt <sup>14</sup>
<b>Prioritätsachse 3</b>					
<b>Verbesserung der Situation von Natur und Umwelt</b>					
<b>Vorhabensbereich 1: Klimaschutz, Wald- und Naturschutz, Landschaftspflege und Abfallwirtschaft</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Umwelt- und Naturschutz	Anzahl der Projekte	20	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich der Abfallwirtschaft	Anzahl der Projekte	2	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Umweltbildung	Anzahl der Projekte	15	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Einrichtungen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	74	0	0	0
Personen, die am gemeinsamen Projekt teilgenommen haben	Anzahl	200	0	0	0
<b>Vorhabensbereich 2: Hochwasserschutz, Wasserwirtschaft und Wasserbau</b>					
<b>Outputindikatoren</b>					
Verbesserung der Zusammenarbeit im Bereich Hochwasserschutz	Anzahl der Projekte	3	0	0	0
Verbesserung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wasserwirtschaft, Wasserbau, Gewässergüte und -schutz	Anzahl der Projekte	5	0	0	0
<b>Ergebnisindikatoren</b>					
Nutzer der durch das gemeinsame Projekt entstanden Wasserver- bzw. Entsorgungseinrichtungen	Anzahl	ca. 300	0	0	0
Beiträge zu gemeinsamen Maßnahmeprogrammen und Bewirtschaftungspläne im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	Anzahl	5	0	0	0

#### Qualitative Analyse

Im Jahre 2008 konnte noch keine Förderung realisiert und keine Mittel bewilligt werden. Eine Analyse der anhand der physischen und finanziellen Indikatoren ermittelten Ergebnisse sowie eine qualitative Analyse der in Bezug auf die Zielvorgaben erreichten Ergebnisse sind daher noch nicht möglich.

<sup>13</sup> Die Angabe bezieht sich auf das Jahr 2015.

<sup>14</sup> Die entsprechenden Daten werden im Jahresbericht für das Jahr 2009 erstmals zur Verfügung stehen, da im Jahre 2008 noch keine Förderung stattgefunden hat.

### 3.3.2. Wesentliche aufgetretene Probleme und getroffene Abhilfemaßnahmen

Im Jahre 2008 sind keine Probleme aufgetreten, da im Jahre 2008 noch keine Förderung erfolgen konnte.

## 4. Technische Hilfe

Folgende Stellen, die an der Umsetzung des Programms Ziel 3/ Cíl 3 zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik beteiligt sind, werden teilweise aus Mitteln der Technischen Hilfe finanziert:

- Prüfbehörde
- Bescheinigungsbehörde
- Verwaltungsbehörde
- Sächsische Aufbaubank (Förderstelle, zwischengeschaltete Stelle der Bescheinigungsbehörde, Artikel-16-Prüfer für sächsische Ausgaben)
- Zentrum für Regionalentwicklung (Artikel-16-Prüfer für tschechische Ausgaben)
- Regionale Stellen
- Ministerium für Regionalentwicklung als Nationale Behörde

Darüber hinaus sind Ausgaben für die Durchführung der Begleitausschüsse, Evaluierungen, Öffentlichkeitsarbeit und Datensysteme genehmigt worden. Im Rahmen der Bestimmungen gemäß Artikel 46 der VO (EG) 1083/2006 sind die beantragten Ausgaben förderfähig.

Gemäß Artikel 46 der VO (EG) 1083/2006 können Maßnahmen zur Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle der operationellen Programme zusammen mit Maßnahmen zum Ausbau der Verwaltungskapazitäten für den Einsatz der Strukturfonds bis zur Höhe von 6 % des Gesamtbetrags der EFRE-Beteiligung finanziert werden.

Für das Programm Ziel 3/ Cíl 3 Freistaat Sachsen - Tschechische Republik sollen die Mittel der Technischen Hilfe in Höhe von insgesamt 14.639.784,00 Euro (davon 10.979.838,00 Euro EFRE-Mittel), das entspricht 6 % der EFRE-Beteiligung, vor allem für die erforderlichen Umsetzungsstrukturen verwendet werden.

Der Begleitausschuss wird einmal jährlich (im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Jahresdurchführungsbericht) über den aktuellen Abwicklungsstand informiert. Dies beinhaltet auch ggf. erforderliche Anpassungen der Rahmenplanung zur Technischen Hilfe.

Interventionsbereiche für die Technische Hilfe

Schwerpunkt	Anteil <sup>15</sup> der Technischen Hilfe in Prozent
Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Kontrolle	85
Evaluierung und Studien; Information und Kommunikation	15

Tatsächliche Inanspruchnahme der Mittel im Rahmen der Technischen Hilfe in €	2008	Insgesamt
	0	0

## 5. Information und Öffentlichkeitsarbeit

### 5.1. Grundlagen

Der Freistaat Sachsen hat im Rahmen des Ziel 3/ Cíl 3-Programms zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit 2007-2013 zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik Maßnahmen zur Information und Publizität durchzuführen.<sup>16</sup> Die Verwaltungsbehörde ist gemäß Artikel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1828/2006 für die Erstellung und Umsetzung des Kommunikationsplans verantwortlich.<sup>17</sup>

Nach der Übermittlung des Kommunikationsplanes am 14.01.2008 wurde unter Berücksichtigung von Hinweisen der Europäischen Kommission in Ziffer 5.4.1. ergänzt, dass jährlich eine größere Informationsveranstaltung vorgesehen ist, in der das Ziel 3/Cíl 3- Programm und die Ergebnisse der Förderung der Öffentlichkeit vorgestellt werden (Artikel 7 Absatz 2 b) Verordnung (EG) Nr. 1828/2006). Diese Hinweise bekräftigte die Europäische Kommission im Rahmen der Begleitausschusssitzung vom 16.06.2008. Der angepasste Kommunikationsplan wurde am 26.06.2008 der Europäischen Kommission übermittelt.

Mit der Umsetzung der Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Kommunikationsplans wurde das Gemeinsame Technische Sekretariat betraut.

### 5.2. Internet

Das Programm wird unter der Domäne [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu) online vorgestellt. Der Internetauftritt ist zweisprachig (deutsch und tschechisch) konzipiert und informiert über Termine, Fördergrundlagen, Förderverfahren, Öffentlichkeitsarbeit, Ansprechpartner und Kontaktdaten, aktuelle Themen sowie wichtige Links. Es wurden z. B. Links zu den Webauftritten der mit der Um-

<sup>15</sup> Bezogen auf den Gesamtbetrag der Fondsmittel pro Prioritätsachse, Tabelle 2 des Programmdokumentes.

<sup>16</sup> Gemäß Artikel 69 der Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 des Rates vom 11. Juli 2006 mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds und den Kohäsionsfonds und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 sowie gemäß Artikel 2 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1828/2006 der Kommission vom 8. Dezember 2006 zur Festlegung von Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EG) Nr. 1083/2006 des Rates mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds und den Kohäsionsfonds und der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

<sup>17</sup> Die geplanten Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des Ziel 3/Cíl 3-Programms können dem Kommunikationsplan entnommen werden, der am 21.04.2008 von der Europäischen Kommission genehmigt wurde.

setzung des Kleinprojektfonds betrauten Euroregionen aufgenommen. Insgesamt wurden 2008 60.597 Zugriffe auf den Internetauftritt des Ziel 3/ Cíl 3-Programms registriert.

Die Internetpräsentation bietet unter der Rubrik *Kontakte* alle wichtigen Daten für eine Kontaktaufnahme mit den Programmakteuren. Die Kontakt E-Mail-Adresse wird im Gemeinsamen Technischen Sekretariat verwaltet. Bis zum 31.12.2008 wurden 231 Kontaktanfragen von sächsischen und tschechischen Interessenten beantwortet.

Seit dem 31.07.2008 steht das Antragsformular zur Förderung grenzübergreifender Projekte aus dem Programm Ziel 3/ Cíl 3 auf der Website <https://bfit.ziel3-cil3.eu> zur Verfügung. Interessenten können den Projektantrag online bearbeiten und elektronisch an das Gemeinsame Technische Sekretariat senden. Darüber hinaus stehen alle relevanten Vordrucke, die für die Projektberatung, Antragstellung und Projektumsetzung notwendig sind, unter der Rubrik *Formulare zum Herunterladen* zur Verfügung.

Die Liste der Begünstigten ist ebenfalls auf der Webseite veröffentlicht. Darin finden sich für jedes bewilligte Projekt Angaben zu Projekttitel, den Kooperationspartnern und zur Höhe der bewilligten und ausgezahlten EFRE-Mittel.

Im Dezember 2008 wurde eine modernisierte Version des für den Webauftritt genutzten CMS Systems eingeführt.

Der Internetauftritt wird kontinuierlich aktualisiert und inhaltlich erweitert, um der Öffentlichkeit umfassend Auskunft über die Umsetzung des Programms Ziel 3/ Cíl 3 Freistaat Sachsen - Tschechische Republik zu geben.

### **5.3. Presse**

Im Jahr 2008 wurden 2 Pressemitteilungen zum gemeinsamen Ziel 3/ Cíl 3-Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2007-2013 veröffentlicht. Zum Start des Ziel 3/ Cíl 3-Programms wurde am 31.07.2008 eine Pressemitteilung herausgegeben. Die am 11.12.2008 veröffentlichte Pressemitteilung informiert über die ersten vom Begleitausschuss bestätigten Projekte im EU-Förderprogramm Ziel 3/ Cíl 3. Beide Mitteilungen sind auf der Webseite [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu) zum Herunterladen freigegeben.

### **5.4. Publikationen**

Im Jahr 2008 erfolgten umfangreiche Abstimmungen zwischen der Verwaltungsbehörde und dem Gemeinsamen Technischen Sekretariat zu einer Informationsbroschüre sowie zur Wan-

derausstellung. Die Broschüre wurde zweisprachig (deutsch und tschechisch) in einer Auflagehöhe von 5.000 Stück im März 2009 herausgegeben. Die Wanderausstellung wurde ebenfalls in zwei Sprachversionen im März 2009 fertig gestellt.

## 5.5. Veranstaltungen

### 5.5.1. Themenspezifische Informationsveranstaltungen, Kontaktbörsen und Workshops

Die Öffentlichkeitsarbeit für das Ziel 3/ Cíl 3-Programm begann im Herbst 2006 mit 5 Auftaktveranstaltungen für die breite Öffentlichkeit, an denen fast 600 Interessenten aus dem Fördergebiet von beiden Seiten der Grenze teilnahmen. Im Jahr 2007 wurden 6 zielgruppenspezifische Seminare zum Lead-Partner-Prinzip entsprechend dem aktuellen Stand der Programmierung durchgeführt. Erreicht wurden ebenfalls rund 600 potentielle Antragsteller. In jeder Veranstaltung wurde der Beitrag der Europäischen Union zur Förderung der territorialen Zusammenarbeit hervorgehoben.

Die Öffentlichkeit, Interessierte und potentielle Antragsteller wurden im Vorfeld des Programmstarts umfassend über das Ziel 3/ Cíl 3-Programm informiert. Dies geschah nicht nur im Rahmen von Auftaktveranstaltungen und Seminaren, sondern auch durch zahlreiche Veranstaltungen Dritter bzw. Beratungen im Fördergebiet. Diese öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen stießen auf eine große Resonanz, so dass zum Programmstart am 31.07.2008 keine separate Eröffnungsveranstaltung durchgeführt wurde. Zum Programmstart lagen dem GTS mehr als 160 Projektideen von allen Zielgruppen vor, die vor allem der wirksamen Öffentlichkeitsarbeit in Form der Auftaktveranstaltungen, Seminare und Beratungen zu verdanken waren. Mit einer zusätzlichen Eröffnungsveranstaltung zum Programmstart wäre kein wesentlich neuer Kreis Interessierter und Öffentlichkeit angesprochen worden.

Im Begleitausschuss am 16.06.2008 wurde der bevorstehende Programmstart angekündigt. Die Verwaltungsbehörde gab gemeinsam mit der Nationalen Behörde eine Pressemitteilung heraus, die den Programmstart öffentlichkeitswirksam mitteilte. Potenzielle Projektträger wurden durch das GTS schriftlich über den Programmstart informiert. Hierfür hat das GTS im Vorfeld eine Datenbank mit Kontakten zahlreicher Akteure aus dem Fördergebiet (Gemeinden, Ämter, Vereine, Verbände, Einrichtungen, Institutionen, Betriebe etc.) erstellt und gepflegt. So erreichte die Information, dass ab dem 31.07.2008 das Antragsformular auf finanzielle Unterstützung grenzübergreifender Vorhaben aus dem Ziel 3/Cíl 3-Programm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2007-2013 auf der Webseite [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu) zur Verfügung steht, einen breiten Kreis der Öffentlichkeit.

Kurz vor dem Programmstart am 21.07.2008 veranstaltete das GTS ein weiteres Lead-Partner-Seminar. Es fand zweisprachig im sächsischen Teil des Fördergebiets statt. Außer der Behandlung von Themen wie "Lead-Partner-Prinzip", "Projektumsetzung", "Ausgaben- und Finanzierungsplan" sowie "Ablauf des Förderverfahrens" wurde insbesondere auf den bevorstehenden Programmstart hingewiesen. An der Veranstaltung nahmen 70 deutsche und tschechische Interessenten teil. Die Präsentationen stehen auf der Ziel 3/Cíl 3-Webseite zum Download zur Verfügung.

### 5.5.2. Veranstaltungen Dritter

Das Gemeinsame Technische Sekretariat referierte im Jahr 2008 bei 32 Veranstaltungen Dritter (Multiplikatoren) über die Rahmenbedingungen einer Förderung durch das Ziel 3/ Cíl 3-Programm. Die Teilnehmer erhielten einen Überblick über die neuen Inhalte und Verfahren im Ziel 3/ Cíl 3-Programm.

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
08.01.2008	Dreiländerkonferenz – Vorstellung des Programms <sup>18</sup>	SMS	Dresden
23.01.2008	Informationsveranstaltung zu Fördermöglichkeiten im Rahmen der Ziel 3/Cíl 3-Programme <sup>18</sup>	Dresdner Osteuropa Institut e.V.	Dresden
25.02.2008	SAENA	SAB	Dresden
28.02.2008	Treffen der Technologietransfereinrichtungen des Regierungsbezirkes Dresden	IHK	Dresden
13.03.2008	Seminar	MRR	Usti nad Labem
13.03.2008	Konferenz Raumentwicklung	TU Liberec	Liberec
03.04.2008	Sächsisch-Böhmische Arbeitsgruppe	SMS	Dresden

<sup>18</sup> Bei den genannten Veranstaltungen wurde zu gleichen Teilen über das Programm Ziel 3/Cíl 3 Freistaat Sachsen – Tschechische Republik als auch über das Operationelle Programm Sachsen – Polen informiert.

05.04.2008	Deutsch-tschechische Bildungskonferenz	BKS Sachsen	Altenberg
16.04.2008	Konferenz <sup>19</sup>	KIEZ	Weißwasser
18.04.2008	Besprechung zur Ziel 3/Cíl 3-Förderung <sup>19</sup>	Regionaler Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien	Bautzen
29.04.2008	Workshop zur Projektentwicklung ELLA-Folge	SMI	Dresden
06.05.2008	Seminar	Ustecky Kraj	Ustek
07.05.2008	Informationsveranstaltung für Kommunen <sup>19</sup>	SMI	Oelsnitz
15/16.05.2008	GI2008-Symposium <sup>19</sup>	IGN e.V.	Dresden
30.05.2008	Regionalkonferenz „Silbernes Erzgebirge“	Landschaftszukunft e.V.	Freiberg
03.06.2008	Lehrveranstaltung <sup>19</sup>	HTW Dresden	Dresden
09.06.2008	ACC Internationale Konferenz <sup>19</sup>	Akademisches Koordinierungszentrum / FH Zittau	Ostritz
10.06.2008	Workshop	IHK Regionalkammer	Plauen
16.06.2008	EUREX Krisenmanagement <sup>19</sup>	Feuerwerkhaus Görlitz	Zittau
25.06.2008	Seminar	Ustecky Kraj	Usti-Kliny
27.06.2008	Sächsisch-tschechischer Workshop SIT	Interessenverband Chemnitzer Maschinenbau e.V.	Chemnitz

<sup>19</sup> Bei den genannten Veranstaltungen wurde zu gleichen Teilen über das Programm Ziel 3/Cíl 3 Freistaat Sachsen – Tschechische Republik als auch über das Operationelle Programm Sachsen – Polen informiert.

23.07.2008	Workshop	Bezirksamt	Trebivlice
15.08.2008	Konferenz <sup>20</sup>	Landestourismusverband	Chemnitz
21.08.2009	Seminar	Bezirksamt	Liberec
02.09.2008	Fachgespräch	Sommertour LTU Sachsen	Sebnitz
04.09.2008	Workshop mit Art.-16-Prüfer	Serviso	Trebivlice
10.10.2008	ESF Beratung <sup>20</sup>	WS	Dresden
15.10.2008	Vortrag <sup>20</sup>	Dresdner Osteuropa Instituts e. V.	Dresden
27.- 29.10.2008	Messe <sup>20</sup>	Euroregia	Leipzig
6.-7.11.2008	Seminar	MMR	Říčany
13.11.2008	EFRE Seminar <sup>20</sup>	Europäische Akademie für Steuern, Wirtschaft & Recht	Berlin
13.11.2008	Saxutec Seminar	Wirtschaftsförderung Sachsen	Dresden

### 5.5.3 Einsatz von Werbemitteln

Die Programmumsetzung wird von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen begleitet, unter anderem werden Werbemittel (Schreibtischunterlagen, Schreibblöcke, Einlegemappen, Visitenkartenetuis, Haftnotizen, Textmarker, Schirme) hergestellt und eingesetzt.

<sup>20</sup> Bei den genannten Veranstaltungen wurde zu gleichen Teilen über das Programm Ziel 3/Cíl 3 Freistaat Sachsen – Tschechische Republik als auch über das Operationelle Programm Sachsen – Polen informiert.

## 5.6. Beratung und Schulung von Antragstellern bzw. Begünstigten

Das Gemeinsame Technische Sekretariat wurde mit Aufgaben der Projektakquisition und -qualifizierung betraut. Im Jahr 2008 wurden regelmäßig Beratungstage durchgeführt. In Sachsen fanden Beratungstage in den Geschäftsstellen der Euroregionen in Zittau, Pirna, Freiberg und Plauen statt. Die Beratungstage wurden in der Regel vom Gemeinsamen Technischen Sekretariat gemeinsam mit Vertretern der Euroregionen durchgeführt. In der Tschechischen Republik führte das Gemeinsame Technische Sekretariat Beratungen in den drei Bezirksämtern Karlovy Vary, Ústí nad Labem und Liberec sowie der Außenstelle des Zentrums für Regionalentwicklung der Tschechischen Republik in Chomutov durch, an denen in der Regel die Berater der tschechischen Fachstelle teilnahmen. Die Termine für die Beratungstage werden auf der Homepage des Programms veröffentlicht. Insgesamt wurden 2008 32 Beratungstage mit insgesamt 109 Einzelberatungen auf sächsischer und 37 Beratungstage mit insgesamt 89 Einzelberatungen auf tschechischer Seite durchgeführt.

Nach individueller Terminabstimmung waren 2008 auch Beratungen im Gemeinsamen Technischen Sekretariat, welches in der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB) in Dresden seinen Sitz hat, möglich. Insgesamt wurden 121 Beratungen in der SAB durchgeführt. Darüber hinaus boten die drei tschechischen Bezirksämter Karlovy Vary, Ústí nad Labem und Liberec Beratungen für Interessenten an.

Bereits bei der Beratung wurden die potenziellen Begünstigten auf das Erfordernis von Publizitätsmaßnahmen während der Projektdurchführung und auf die Planung eines entsprechenden Budgets für diese Aktivitäten hingewiesen.